

Mordfall in Graz: Wie ein Steirer sein Leben durch Vertrauen verlor

Ein Steirer starb 2014 tragisch durch Betrug; die Geschichte von Dietrich Mateschitz und den reichsten Österreichern.



Dr.-Ignaz-Scarpattetti-Straße, 8010 Graz, Österreich - Ein grausamer Mordfall in Graz beschäftigt die Öffentlichkeit: Im Jahr 2014 wurde der 54-jährige Heinz Egger von seinen Bankbetreuern brutal erdrosselt und anschließend zerstückelt. Die Täter entsorgten die Leichenteile, indem sie sie in Beton gossen und in der Mur versenkten. An dem schicksalhaften 12. Februar hatte Egger noch an seinem Fernseher Lottozahlen notiert und ahnte nicht, dass dies der letzte Tag seines Lebens sein würde. Der Zettel mit den Zahlen wurde später von den Ermittlern auf seinem Couchtisch gefunden, was den Zeitpunkt seines Verschwindens klärte, berichtet **Krone.at**.

In einer ganz anderen Geschichte steht der verstorbene Dietrich

Mateschitz im Mittelpunkt, der über Jahrzehnte als eine der reichsten Persönlichkeiten Österreichs galt. Mateschitz, Gründer von Red Bull, verstarb als Multimillionär mit einem geschätzten Vermögen von rund 27,4 Milliarden US-Dollar. Sein Unternehmen, das 1984 gegründet wurde, revolutionierte die Getränkewelt und brachte die beliebte Marke Red Bull hervor. Auch nach seinem Tod zieht der Liverpooler Unternehmer die Aufmerksamkeit auf sich: Nach Mateschitz' Ableben stellen sich Fragen nach den neuen reichsten Steirern. Der Manager Wolfgang Leitner mit einem Vermögen von 1,8 Milliarden US-Dollar und Stefan Pierer mit 1,3 Milliarden US-Dollar sind nun die führenden Persönlichkeiten in diesem Ranking, wie [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtet.

Tödlicher Verrat und wirtschaftlicher Aufstieg

Mateschitz' Aufstieg von einem visionären Unternehmer zu einem der mächtigsten Männer im Land ist bemerkenswert. Er wurde bekannt für die Erfindung des Energydrinks, der nicht nur die Getränkebranche revolutionierte, sondern auch ein Global Player im Bereich Sport und Medien wurde. Währenddessen bleibt der tragische Mordfall von Heinz Egger in der Erinnerung der Menschen, ein Beispiel für das dunkle Potenzial des Verrats in menschlichen Beziehungen. Beide Geschichten spiegeln Extreme der menschlichen Erfahrung wider: den brutalen Verlust eines Lebens und den Triumph einer unternehmerischen Vision. Während die Steiermark auf den Tod der Milliardäre reagiert, wird der Mordfall Egger ein Zeitzeuge für verheerende Handlungen im Namen von Geld und Macht bleiben.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ursache	Vermögensdelikt
Ort	Dr.-Ignaz-Scarpattetti-Straße, 8010 Graz, Österreich

Details	
Festnahmen	2
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at